



# **Gemeindebrief**

## **Evang.-Luth. Kirchengemeinde Werneck-**

### **März - April - Mai 2023**



© angieconscious/pixelio.de

**Eckartshausen - Egenhausen - Eßleben - Ettleben - Hergolshausen - Mühlhausen -  
Rundelshausen - Schleerieth - Schnackenwerth - Schraudenbach - Stettbach-  
Theilheim - Vasbühl - Waigolshausen - Werneck - Zeuzleben**

# Weltgebetstag Taiwan



## „Glaube bewegt“

**Rund 180 Kilometer trennen Taiwan vom chinesischen Festland.** Doch es liegen Welten zwischen dem demokratischen Inselstaat und dem kommunistischen Regime in China. Die Führung in Peking betrachtet Taiwan als abtrünnige Provinz und will es „zurückholen“ – notfalls mit militärischer Gewalt.

Das international isolierte Taiwan hingegen pocht auf seine Eigenständigkeit. Als Spitzenreiter in der Chip-Produktion ist das Hightech-Land für Europa und die USA wie für die gesamte Weltwirtschaft bedeutsam. Seit Russlands Angriffskrieg auf die Ukraine kocht auch der Konflikt um Taiwan wieder auf.

In diesen unsicheren Zeiten haben taiwanesischen Christinnen Gebete, Lieder, und Texte für den Weltgebetstag 2023 verfasst. Menschen aus über 150 Ländern der Erde feiern diesen Gottesdienst am 3. März. Frauen aus dem kleinen Land Taiwan laden ein, daran zu glauben, dass wir diese Welt zum Positiven verändern können – egal, wie unbedeutend wir erscheinen mögen. Denn **„Glaube bewegt!“** **„Ich habe von eurem Glauben gehört“**, heißt es dazu im Bibeltext aus dem Epheserbrief 1,15-19. Wir werden hören, wie die Taiwanerinnen von ihrem Glauben erzählen und mit ihnen für das eintreten, was allen gemeinsam wertvoll ist: Demokratie, Frieden und Menschenrechten.

**3. März, 18 Uhr**  
**ökumenischer Gottesdienst zum**  
**Weltgebetstag**  
**in der katholischen Pfarrkirche**

**Anschließend: Beisammensein im Pfarrheim**

# Grußwort

Liebe Leserin, lieber Leser,  
„Gottes Segen zum Geburtstag“  
schreibe ich oft in Glückwunschkarten. Sie vielleicht auch. Es gibt viele Gelegenheiten, zu denen wir uns gegenseitig Gottes Segen wünschen, nicht nur Geburtstage. Geburten, Taufen, Hochzeiten gehören auch zu solchen Anlässen. Wie schön, dass wir uns solche Segenswünsche weitergeben dürfen.

Einer der bekanntesten Segenswünsche ist: „Und bis wir uns wiederseh'n halte Gott dich fest in seiner Hand.“

Ein irischer Segenswunsch, den wir uns mit einem neuen Kirchenlied oft zusingen.

Die irischen Segenswünsche haben eine besondere Sprache, um zu übersetzen, was Segen in unserem Leben überhaupt ist.

Der Segen ist das in Worte gefasste Zeichen, dass Gott uns ansieht und es gut mit uns meint. Das wird uns mit jeden Segen, den wir bekommen, wieder in Erinnerung gerufen.

Bei der Taufe, bei der Konfirmation, bei der Trauung, am Ende jeden Gottesdienstes.

Wie gut, dass Gottes Segen unter uns wirkt.

Er wirkt nicht wie ein Zauberspruch, der über mich hereinbricht. Aber jeder Segen und jeder Segenswunsch lädt mich ein, der Freundlichkeit Gottes für mich zu trauen. Er lädt mich ein, in solchem Vertrauen die nächsten Schritte zu gehen und mit der Gegenwart Gottes für mich zu rechnen.



*Gott gebe dir  
für jeden Sturm einen Regenbogen,  
für jede Träne ein Lachen,  
für jede Sorge eine Aussicht  
und eine Hilfe in jeder Schwierigkeit.*

*Für jedes Problem, das das Leben schickt,  
einen Freund, es zu teilen,  
für jeden Seufzer ein schönes Lied  
und eine Antwort auf jedes Gebet.*

Ihre Pfarrerin

*Marlene Wicker*

# Neues aus dem Kirchenvorstand



## Liebe Leserinnen und Leser,

ich hoffe, Sie konnten alle das alte Jahr gut beschließen und sind unversehrt ins neue Jahr „gerutscht“.

Leider musste sich der Kirchenvorstand am

21.12.2022 von seinem langjährigen Kirchenvorstandsmitglied Michael Philipp verabschieden, der nach langer, schwerer und mit viel Geduld ertragener Krankheit von uns gegangen ist. Wir werden ihn stets in Ehren in unserer Erinnerung bewahren. Seiner Familie wünschen wir viel Kraft und Gottes Segen.

## Rückblick

Das Adventfenster (Adventsingens mit dem Chor „Klangelisch“) bei Familie Schmier im Hauseingang wurde gut von der Nachbarschaft und einigen Mitgliedern der Kirchengemeinde angenommen.

Die Adventandachten waren in diesem Jahr eher schlecht besucht.

Die Weihnachtsgottesdienste konnten in diesem Jahr wieder in der Schlosskirche stattfinden. Der Gottesdienstbesuch war nach dem Heiligen Abend sehr überschaubar, so dass der Kirchenvorstand nach der Ursache sucht.

Im Januar fand daraufhin das erste Treffen zum Thema „Auf der Suche nach neuen Formen des Gottesdienstes“ statt. Aufgrund der geringen Zahl an Gottesdienstbesuchern überlegt der Kirchenvorstand eine andere Form des Gottesdienstes zu entwickeln, um wieder mehr Interesse für die Kirche zu wecken. Dabei sind „Ideegeber“ herzlich willkommen.

## Ausblick

Der Kirchenvorstand wird sich weiter mit der Suche nach einer anderen Form des Gottesdienstes befassen.

Wir werden auch die Form der Abendmahlausteilung in den Blick nehmen, da Corona uns zwar gezwungen hat, dabei andere Wege zu gehen, das aber keine Dauerlösung sein kann.

Aus dem Frauen-Treff kam der Vorschlag, im Zusammenhang mit der Pflanzentauschbörse im Mai einen Impulsvortrag zum Thema „Samenfeste Sorten“ anzubieten. Es geht um Saatgutmonopolisierung, Erhalt alter Sorten etc. Das sind Themen, die zu unserem Auftrag „Bewahrung der Schöpfung“ passen und somit vom Kirchenvorstand unterstützt werden. Der endgültige Termin dafür steht aber noch nicht fest.

Am ersten Freitag im März findet der alljährliche „Weltgebetstag der Frauen“ statt. Dieses Mal wird der Inselstaat Taiwan in den Blick genommen. Der Gottesdienst wird ökumenisch gestaltet und findet in der katholischen Pfarrkirche in Werneck statt.

Im April feiern wir wieder das Osterfest. Genauere Informationen erhalten Sie zu entsprechendem Zeitpunkt über das Amtsblatt und die Aushänge an der Schlosskirche und am Pfarramt.

Im Mai steht die Konfirmation von vier Konfirmand\*innen bevor. Sie wird dieses Jahr erstmalig nicht am Pfingstsonntag in der katholischen Pfarrkirche stattfinden, sondern am 7. Mai in der Schlosskirche.

Ich wünsche Ihnen einen sonnigen Start in den Frühling.

Herzliche Grüße

Dr. Ulrike Schmier  
-Vertrauensfrau-

## 2. Ein eigener evangelischer Pfarrer für die Klinik und die Orte um Werneck

Dr. Gudden war mit der Lösung, die Patientinnen und Patienten seiner „Anstalt“ von Schweinfurt aus zu betreuen, so noch nicht einverstanden. In wiederholten Schreiben forderte er, dass ein hauptamtlicher Anstaltsgeistlicher vor Ort nötig sei. Es soll Dr. Gudden selber zu Wort kommen: Ein eigener Hausgeistlicher sei notwendig, „weil in der Nähe von Werneck kein protestantischer Geistlicher sich vorfindet und jede von auswärts aus größerer Entfernung versehene Seelsorge ihrer ganzen Natur nach bei der trefflichsten und aufopferndsten Persönlichkeit eine äußerst mangelhafte bleiben müsste.“

1859 gab die königliche Behörde seinem Drängen nach und genehmigte die Stelle. So wurde Pfr. Hermann der 1. evangelische Pfarrer in Werneck. Als Anstaltsgeistlicher wurde er mit der Betreuung der Patientinnen und Patienten, aber auch der Mitarbeitenden, der Ärzte und des Pflegepersonals und anderer Berufe in der Anstalt beauftragt. Auch die seelsorgerliche Betreuung der wenigen Evangelischen im Ort und im näheren Umkreis Wernecks gehörte nun zu seinen Aufgaben. Von Anfang an waren dies vor allem die Feier der Gottesdienste und Andachten und die Besuche bei den Patientinnen und Patienten in der Anstalt. Man kann sagen: Die evangelische Kirchengemeinde Werneck ist aus der Seelsorge an den Kranken der damals so genannten „Kreisirrenanstalt“ hervorgegangen.

Trotz der anfangs geringen Anzahl von knapp 30 evangelischen Patientinnen und Patienten wirkt seitdem durchgehend ein evangelischer Geistlicher, seit 2016 eine Pfarrerin, in Werneck.

## 3. Konsolidierung und Organisation

Es zeigte sich, dass das Miteinander der beiden christlichen Konfessionen erst eingeübt werden musste. Die evangelischen Gottesdienste durften in der nun zur Klinik gehörenden ehemaligen Schlosskapelle des Fürstbischofs gefeiert werden. Die Benutzung des Hochaltars durch die Evangelischen bereitete aber anfangs dem katholi-

## Chronik der Gemeinde

schen Geistlichen noch Schwierigkeiten. Zeitweise wurde ein eigener Altar für die evangelischen Gottesdienste bereitgestellt. Dann wurde aber doch auch seitens der Diözese Würzburg den evangelischen Christen die Feier am Hauptaltar zugestanden.

Ein zweiter Punkt, der der Klärung bedurfte, war das Läuten der Glocken. Dass die Glocken der Schlosskirche auch zu evangelischen Gottesdiensten und Beerdigungen geläutet wurden, war vom Direktorium der Anstalt von Anfang an befürwortet worden. Schwieriger war es mit dem Läuten der Glocken der katholischen Dorfkirche bei Todesfällen und Beerdigungen von evangelischen Christen aus dem Ort.

Nach längerem Hin und Her beschlossen die Evangelischen Wernecks, einen eigenen Glockenturm zu errichten und eigene Glocken anzuschaffen.

---

## Der andere Gottesdienst



### **Herzliche Einladung zum Gottesdienst am 26. März um 17 Uhr im Evang. Gemeindehaus.**

Ein Gottesdienst für Jung und Alt, für Groß und Klein, für Konfirmandinnen und Konfirmanden, für Familien und alle, die einen anderen Gottesdienst feiern wollen.

**„Ich sehe was, was du nicht siehst“**

Wir entdecken, feiern, hören auf Gottes Wort und lassen uns Gottes gute Botschaft zusprechen.

# Gruppen und Kreise

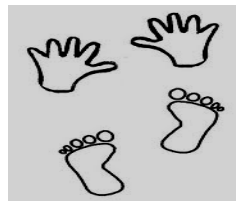
Die **ökumenische Krabbelgruppe** trifft sich immer **montags zwischen 9.30 und 11.00 Uhr**

im Evang. Gemeindehaus.

Wir spielen, singen und basteln zusammen.

Neuankömmlinge sind herzlich willkommen.

Infos : Bianca Dörr, Tel. 0170 / 8888931



Der **Frauentreff** findet einmal monatlich mittwochs um 19.30 Uhr im Evang. Gemeindehaus statt.

## Geplante Termine:

**15. März:** Frühlingsdeko mit Trockenfilzen

**19. April:** Käthe Kruse - Biographie einer starken Frau

**10. Mai:** Spieleabend

**13. Mai:** Pflanzentauschbörse (siehe Rückseite, keine Anmeldung erforderlich)



Für die Planung der Treffen ist eine Anmeldung hilfreich.

Weitere Infos erhalten Sie auf der Website der Kirchengemeinde, Anmeldungen bitte bei Sabine Lösch unter: 09722 / 9460268

## Chor „Klangelisch“

Wir treffen uns jeweils am Montag um 20.00 Uhr im Gemeindehaus zur Probe.

Wir üben im Moment vor allem neuere Lieder, die sich bereits im Gottesdienst der Gemeinde bewährt haben, als vierstimmige Sätze.

Wir wollen mitwirken im Sonntagsgottesdienst am 12. März, Okuli, in der Schlosskirche,

am Gründonnerstag im Abendgottesdienst, 6. April, im Gemeindehaus

und am Sonntag Kantate, 7. Mai im Gottesdienst in der Schlosskirche.

Kontakt: Friedrich Lösch

Tel.: 9460268

E-Mail: [friedrich-loesch@t-online.de](mailto:friedrich-loesch@t-online.de)



# Gottesdienste

**März  
2023**

**Was kann uns scheiden von der Liebe Christi?**

**Röm 8, 35**

|                                           |           |                                                                        |
|-------------------------------------------|-----------|------------------------------------------------------------------------|
| <b>Freitag, 03.03.</b>                    | 18.00 Uhr | Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag<br>Katholische Pfarrkirche |
| <b>Sonntag, 05.03.</b><br><i>Reminize</i> | 10.00 Uhr | Gottesdienst<br>Schlosskirche                                          |
| <b>Donnerstag, 09.03.</b>                 | 15.00 Uhr | Gottesdienst<br>Kreissaltenheim                                        |
| <b>Sonntag, 12.03.</b><br><i>Okuli</i>    | 10.00 Uhr | Gottesdienst<br>Schlosskirche                                          |
| <b>Sonntag, 19.03.</b><br><i>Lätare</i>   | 10.00 Uhr | Gottesdienst<br>Schlosskirche                                          |
| <b>Sonntag, 26.03.</b><br><i>Judika</i>   | 17.00 Uhr | Der andere Gottesdienst<br><b>Gemeindehaus</b>                         |

## Andachten in der Passionszeit

Wir feiern auch in diesem Jahr wieder  
**Passionsandachten, jeweils**  
**Freitags, um 19.30 Uhr im**  
**Evang. Gemeindesaal.**  
**10. März**  
**17. März**  
**24. März**



# Gottesdienste

**Christus ist gestorben und lebendig  
geworden, um Herr zu sein über Tote  
und Lebende.**

**Röm 14,9**

**April  
2023**

**Sonntag, 02.04.**

*Palmsonntag*

10.00 Uhr

Gottesdienst  
Schlosskirche

**Donnerstag, 06.04.**

*Gründonnerstag*

19.00 Uhr

Gottesdienst mit AM  
und Beichte  
Gemeindehaus

**Freitag, 07.04.**

*Karfreitag*

10.00 Uhr

Gottesdienst mit AM  
Schlosskirche

**Freitag, 07.04.**

*Karfreitag*

15.00 Uhr

Gottesdienst  
Kreisaltenheim

**Sonntag, 09.04.**

*Osternacht*

6.00 Uhr

Gottesdienst zur Osternacht  
mit AM  
und anschließendem Frühstück  
Gemeindehaus

**Sonntag, 09.04.**

*Ostersonntag*

10.00 Uhr

Gottesdienst  
Schlosskirche

**Montag, 10.04.**

*Ostermontag*

10.00 Uhr

Gottesdienst  
Schlosskirche

**Sonntag, 16.04.**

*Quasimodogeniti*

10.00 Uhr

Gottesdienst  
Schlosskirche

**Sonntag, 23.04.**

*Miserikordias Domini*

10.00 Uhr

Gottesdienst  
Schlosskirche

**Sonntag, 30.04.**

*Jubilate*

10.00 Uhr

Gottesdienst  
Schlosskirche

# Gottesdienste

**Mai  
2023**

**Weigere dich nicht, dem Bedürftigen  
Gutes zu tun, wenn deine Hand es ver-  
mag.**

**Spr. 3,27**

|                                                                            |           |                                                                                       |
|----------------------------------------------------------------------------|-----------|---------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Samstag, 06.05.</b><br><i>Beichtgottesdienst zur Konfir-<br/>mation</i> | 17.00 Uhr | Gottesdienst<br>Gemeindehaus                                                          |
| <b>Sonntag, 07.05.</b><br><i>Kantate</i>                                   | 10.00 Uhr | Konfirmation mit AM<br>Schlosskirche                                                  |
| <b>Donnerstag, 11.05.</b>                                                  | 15.00 Uhr | Gottesdienst<br>Kreissaltenheim                                                       |
| <b>Sonntag, 14.05.</b><br><i>Rogate</i>                                    | 10.00 Uhr | Gottesdienst<br>Schlosskirche                                                         |
| <b>Donnerstag, 18.05.</b><br><i>Christi Himmelfahrt</i>                    | 10.00 Uhr | Gottesdienst im Garten<br>...am Gemeindehaus<br>mit anschließendem Beisam-<br>mensein |
| <b>Sonntag, 21.05.</b><br><i>Exaudi</i>                                    | 10.00 Uhr | Gottesdienst<br>Schlosskirche                                                         |
| <b>Sonntag, 28.05.</b><br><i>Pfingsten</i>                                 | 10.00 Uhr | Gottesdienst mit AM<br>Schlosskirche                                                  |
| <b>Montag, 29.05.</b><br><i>Pfingstmontag</i>                              | 10.00 Uhr | Gottesdienst<br>Schlosskirche                                                         |

## **Zur Konfirmation gehen am 7. Mai**

Aus datenschutzrechtlichen Gründen fehlen die Namen  
unserer KonfirmandInnen hier.

Sie finden die Angaben im gedruckten Gemeindebrief.

**Wir wünschen allen einen wunderschönen Konfirmations-  
tag!**

## Beerdigungen

Aus datenschutzrechtlichen Gründen ist diese Seite leer.  
Sie finden die Angaben im gedruckten Gemeindebrief.

---

## Taufen



## Nachruf

Wir trauern um **Dr. Michael Philipp**, der nach langer, schwerer Krankheit am 21. Dezember 2022 verstorben ist.



Herr Philipp war seit 2006 in unserer Gemeinde Kirchenvorsteher. In seiner Kirchenvorstandsarbeit lagen ihm die Themen der Jugend, der Familien und der Ökumene sehr am Herzen. Er war immer ein Brückenbauer, dem es wichtig war, dass sich die Gemeinde ausstreckt, nach außen wirkt und Menschen erreicht.

Er hat als Vertreter der Gemeinde in ökumenischer Zusammenarbeit viele Jahre die lebendigen Adventsfenster organisiert, war unermüdlich, wenn es darum ging, anzupacken, damit das Gemeindefest zu Himmelfahrt gelingt. Er hat z.B. die Bierbänke bei den Kirchenvorstehern „eingesammelt“, damit alle Besucher Sitzgelegenheiten hatten, hat sich dann auch an den Grill gestellt, und so auch für das leibliche Wohl gesorgt. Beim ökumenischen Pfarrfest 2019 hat er unvergesslich für Programm gesorgt, indem er das erste ökumenische Quiz vorbereitet hat. So manchen Familiengottesdienst am Heiligen Abend hat er auf der Orgel begleitet.

Michael Philipp war mit seiner positiven Ausstrahlung immer jemand, auf den man zählen konnte, wenn es einen Mutmacher gebraucht hat: „Das schaffen wir gemeinsam.“

Als zuverlässiger Protokollführer hat er dem Kirchenvorstand jahrelang einen wertvollen Dienst erwiesen.

Wir vermissen ihn als Freund und Nachbarn, als Christen, der seinen Glauben mit Humor und mit Seele, Herz und Hand ins Leben übersetzt hat und als Kirchenvorsteher, der für unsere Gemeinde immer wieder wichtige Impulse gesetzt hat.

Wir sagen Danke.

Der Kirchenvorstand

# Kirchgeld

**„Vielen Dank!“**

**sagen wir für das Kirchgeld 2022.**

**Der Ertrag beläuft sich auf 4039 €.**

**Mit Ihrem Kirchgeld ermöglichen Sie auch in diesem  
Jahr Projekte unserer Kirchengemeinde hier vor Ort, die  
wir anders nicht finanzieren können.**

## Kontakte

### **Herausgeber:**

Evang.-Luth. Pfarramt  
Pfrin. Hermine Wieker  
Balthasar-Neumann-Str. 23  
97440 Werneck  
Tel.: 09722/ 7440  
Fax.: 09722/ 94 03 17  
Email.: pfarramt.werneck@elkb.de

**Unsere Homepage:**  
[www.werneck-evangelisch.de](http://www.werneck-evangelisch.de)

### **Bürozeiten im Pfarramt:**

Sekretärin: Frau Petra Gutgesell  
Mittwochs, 14.00 –16.00 Uhr und  
Freitags von 10.00 - 12.00 Uhr

### **Vertrauensfrau des Kirchenvorstandes:**

Frau Dr. Ulrike Schmier, Fichtenstr. 37, Werneck, Tel.: 6303

### **Gemeinkonto:**

Sparkasse Werneck  
**IBAN.: DE96 7935 0101 0000 152991 BIC: BYLADEM1KSW**

# Frühjahrssammlung der Diakonie

**Diakonie**   
**Bayern**

**Frühjahrssammlung vom  
20 bis 26. März 2023  
Willkommen in der Nachbarschaft**

Gute Nachbarschaft und sozialer Zusammenhalt sind nicht selbstverständlich. Das geht nur mit starken Partnern wie den Kirchen und ihren Wohlfahrtsverbänden. Gerade die Diakonie als kirchlicher Wohlfahrtsverband ist als Partner für eine soziale Stadt- und Gemeindeentwicklung unerlässlich. Die Diakonie engagiert sich vor Ort und setzt sich für lebendige Nachbarschaften und Menschen in schwierigen Lebenslagen ein.

Diakonische Tischgemeinschaften, Angebote für Kinder und Jugendliche und die Initiative „Diakonisches Lernen“ sind einige Angebote des Arbeitsgebietes „Diakonie im sozialen Nahraum“.

## **Was bewirkt Ihre Spende?**

- Ausstattung von Initiativen vor Ort: z.B. Kühlschränke, Herde, Geschirr, Spülmaschinen für Diakonische Tischgemeinschaften
- Begleitung und Schulung von ehrenamtlichen Mitarbeitenden
- Unbürokratische Förderung einzelner Projekte und Initiativen, die in keine „normale“ Finanzierung oder Förderung fallen, vor allem generationenübergreifende Projekte wie „Alt- und Jung Cafes“, „Repaircafes“, und ähnliches
- Präventive gesundheitliche Angebote wie Gedächtnistraining, Sturzprophylaxe, Tanzkreis für Seniorinnen und Senioren

Bitte unterstützen Sie uns dabei, diese wichtigen Angebote vor Ort, für ein gutes Miteinander, für Leib und Seele aufrechtzuerhalten und auszubauen.

## **Herzlichen Dank!**

20% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben in den Kirchengemeinden für die diakonische Arbeit vor Ort.

45% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben im Dekanatsbezirk für die diakonischen Arbeit.

35% der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet.

## **Spendenkonto:**

**Diakonisches Werk Bayern**

**DE20 5206 0410 0005 2222 22**, Evang. Bank eG

Stichwort: Diakoniesammlung F-2023

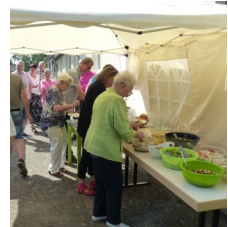
# Gottesdienst am Himmelfahrtstag

**Wir feiern am  
Donnerstag, 18. Mai um 10 Uhr  
den Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt  
im Pfarrgarten.**

**Im Anschluss: Gemütliches Beisammensein  
Für Essen und Getränke wird gesorgt**

**Herzliche Einladung!**

**Einige Eindrücke aus den vergangenen Jahren:**



# Pflanzenbörse am 13. Mai

Der evangelische Frauentreff lädt ein ins

## Gartenkaffee mit Pflanzenbörse

Samstag, den 13. Mai 2023 von 11.00 bis 15.00 Uhr

am evangelischen Gemeindezentrum

Balthasar-Neumann-Str. 23, Werneck



Bei Kaffee, Gartenlimonade, Kräutersnacks und Crêpes  
dürfen Sie verweilen und plaudern.

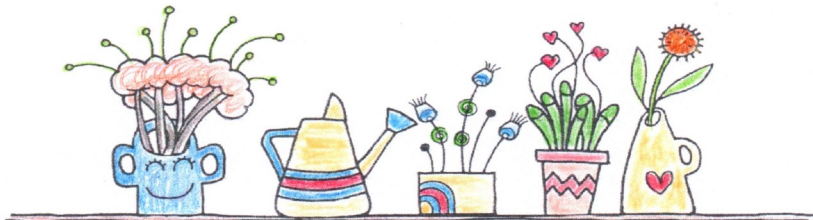
Gleichzeitig können Sie

## tauschen, abgeben, annehmen

- wie es für jeden passt! -

Ob Ableger von Stauden, überzählige Sämlinge aus dem eigenen  
Garten oder eigener Anzucht, Gartenhefte oder Bücher

Auch wenn Sie nichts Eigenes anbieten können, sind Sie herzlich willkommen.



Spenden werden für die Erwachsenenbildung unserer Kirchengemeinde verwendet.

Veranstalter: Frauentreff der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Werneck